

KLIMABÄUME

Klimabäume sind eine wichtige Maßnahme im Kampf gegen den Klimawandel. Sie nehmen Kohlendioxid (CO₂) aus der Luft auf und speichern es. Dadurch helfen sie, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren und die Erderwärmung zu verlangsamen. Außerdem bieten Bäume Lebensraum für Tiere, verbessern die Luftqualität, spenden Schatten und tragen zu einem angenehmeren Stadtklima bei.

Das Ziel für unsere Stadt ist, eine große Artenvielfalt an Bäumen zu pflanzen, welche mit den sich ändernden Klimabedingungen besser zurechtkommen.

Viele der bisher im Straßenraum verwendeten Baumarten sind nicht ausreichend an die sich abzeichnenden Klimaveränderungen angepasst. Andere, bislang nur wenig verwendete und in unseren Breiten nicht heimische Baumarten sind im Hinblick auf diese Veränderungen besser geeignet und sollten deshalb in Zukunft auch in stärkerem Maße zum Einsatz kommen.



ACER PLATANOIDES – SPITZ-AHORN 'CLEVELAND'



HERKUNFT USA, H.E. Scanlon, Ohio, 1947

HÖHE 10 bis 15 m;

BREITE 7 bis 9 m

WUCHS wie die Art, mit ovaler, im Alter breit eiförmiger, kompakter und regelmäßiger Krone, schnell wachsend

BLÄTTER sommergrün, gegenständig, 5- bis 7-lappig, bogig gezähnt, Austrieb und Triebspitzen leuchtend rot, junge Blätter hellrot marmoriert, später frischgrün glänzend; gelb-orange bis karminrote Herbstfärbung

BLÜTE grün;

KLIMATOLERANZ stadtklimafest, sehr frosthart;

STRASSENBAUMTAUGLICHKEIT geeignet;

BESONDERHEITEN Blütenbaum, Bienengehölz, regelmäßige Krone, im Austrieb leuchtend rot, guter Kompartimentierer, Honigtauabsonderung